

# Forstliche Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal  
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **79 (1928)**

Heft 5

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Forstliche Nachrichten.

### Bund.

**Eidgen. Forstschule.** Folgenden Studierenden der Forstabteilung wurde das Diplom als Forstingenieur erteilt:

Angst, Ernst, von Wil (Zürich);  
Badour, Eric, von Cremin (Waadt);  
Fotterand, René, von Vière (Waadt);  
Mückenberg, Hans, von Spiez (Bern);  
Dppliger, Frik, von Heimiswil (Bern);  
Koth, Conrad, von Keszwil (Thurgau).

### Kantone.

**Bern.** Zum Forstverwalter der Burgergemeinde Biel ist Herr Friedrich Haag, von Biel, bis anhin Oberförster des XIV. bernischen Forstkreises, Tavannes, gewählt worden.

## Bücheranzeigen.

Prof. Dr. F. Zschokke: **Die Tierwelt des Kantons Tessin.** Frobenius N.-G., Verlag, Basel, 1928.

Der Basler Zoologe Prof. Dr. F. Zschokke hat uns wieder ein Buch voll Wissenschaft und Poesie zugleich geschenkt, das von der Tierwelt des Kantons Tessin erzählt, von der Eiszeit an bis zur Gegenwart. Die Einwanderungswege und die Faunenmischung, die Topographie, der Wasserhaushalt, das Klima und die Pflanzendecke, das Ineinandergreifen von Hochgebirgsnatur und sonnigwarmem Mittelmeerklima finden eingehende Erwähnung, damit die mannigfache Tierwelt: die niedern Tiere der Alpen und Täler und Ebenen, die Weichtiere, die Tiere der Bäche, Flüsse und Seen, die Molche und Frösche, die Schlangen und Eidechsen, die Vogelwelt und die Säugetiere — in ihrem Zusammenleben und Nebeneinandersein voll und ganz erfaßt werden kann. Lebendig reiht sich Bild an Bild, die vorab auch für den Forstmann von Interesse sind, greift der Verfasser doch mit großem Verständnis den Zusammenhang zwischen Wald und Tier auf. — Bundesrat Motta hat dem 145 Seiten starken Buch, das von einer großen Zahl treffenden Tierfederzeichnungen von Dr. A. Portmann ausermählt illustriert ist, ein Geleit gegeben. Das Buch will der Entstehung und dem Inhalt der südschweizerischen Tierwelt nachgehen, will die Gründe aufdecken, die im Laufe der Zeiten bis zum heutigen Tage die Tiergesellschaft der beiden Alpenhänge so verschieden gestalten — und das Buch wird zugleich eine patriotische Sendung! Wir greifen freudig zu ihm!

M. Oe.

**Annales pro experimentis foresticis.** Mitteilungen aus dem forstlichen Versuchswesen Jugoslabiens. Zagreb 1927.